

ROOFFIX®

Hohe Reichweite bis zu 14 m²
Flexibel und nicht versprödet
Zeitsparend und professionell einsetzbar
Löst Polystyrol nicht an – Lösemittelfrei
Hohe Bewegungsaufnahme und neigungsunabhängige Verarbeitung

ROOFFIX® Dämmstoffkleber wurde speziell entwickelt für die professionelle, flexible und windsogstabile Verklebung von Wärmedämmstoffen im Flachdachbereich und zum nachträglichen Isolieren von Kellerdecken/Geschoßdecken mit Dämmplatten. Die hohe Ergiebigkeit und starke Anfangshaftung des Klebeschaumes ermöglicht ein schnelles und einfaches Anbringen der Dämmstoffplatten.

ANWENDUNGSGEBIETE

Verklebung von Wärmedämmstoffen im Flachdachbereich z.B.:

- Verklebung von Polystyrol (PS)-Hartschaum als Roll-, Klappdämmbahn und Platten
- Polyurethan (PUR)-Hartschaum Platten
- Phenolharz (PF)-Hartschaum
- Mineralfaser Dämmstoff

Verklebung von Wärmedämmstoffen bei Kellerdecken/Geschoßdecken z.B.:

- expandiertes Polystyrol (EPS)
- extrudiertes Polystyrol (XPS)
- Polyurethan (PUR)-Hartschaum Platten

Ausfüllen von Hohlräumen zwischen einzelnen Wärmedämm Elementen und Anschlüssen

EIGENSCHAFTEN

ROOFFIX® Dämmstoffkleber haftet auf Beton, Holzwerkstoffen, Mauerwerk, Stahltrapezprofilblechen sowie gealterten Bitumenbahnen mit festsitzender Bestreung. Neu, nicht talkumierte Bitumenbahnen mit vollflächiger, festsitzender mineralischer Bestreung sind ebenfalls als Objektträger geeignet. Verklebungen von Mineralfaser und kaschierten Dämmstoffen verlangen Haftungsversuche unter Beachtung von Dämmstoff-Herstellervorschriften. Ungeeignet als Objektträger sind Bitumenbahnen mit Talkumierungen, PE-Folienkaschierungen und PUR-Ortschäume.

ARBEITSVORBEREITUNG

Die zu verklebenden Flächen müssen tragfähig, sauber, fest, blasenfrei, ebenflächig, staub-, fett- und ölfrei sein. Die Verklebung kann auch auf feuchten Untergründen erfolgen, jedoch ist stehendes Wasser zu entfernen. Trockene Untergründe mit Wasser benetzen. Nicht fest eingebundene mineralische Bestreungsteile bei Bitumenbahnen mechanisch entfernen.

VERARBEITUNG

Die Hinweise auf der Dose und zur Montagepistole beachten. Die optimale Verarbeitungstemperatur ist bei +20°C. Kälte verlängert die Aushärtezeit. Dose vor jedem Gebrauch gründlich schütteln und auf Pichler Chemie Schaumpistole aufschrauben. Klebestränge von mind. 30 mm Durchmesser gleichmäßig als 3-streifiger Kleberauftrag auf die Klebefläche auftragen. Dämmstoffplatten unmittelbar nach Kleberauftrag ins Klebett einlegen und kräftig andrücken. Nur so viel Klebestoffstränge auftragen, wie Dämmstoff in den offenen Kleber eingelegt werden kann. Korrekturen des aufgelegten Dämmstoffes sind nur innerhalb offener Zeit möglich. Bei größeren Neigungen ROOFFIX® direkt auf die Dämmstoffplatten aufbringen und durch andrücken mit dem Untergrund verkleben. Bei der Verwendung als Kleber für die Isolierung der Kellerdecke/Geschoßdecke – etwaige Fugen mit ROOFFIX ausfüllen. ROOFFIX® ist ein schnell abbindendes Verlegesystem – Klebstoffauftrag daher “zeitlich” auf den Verlegetakt abstimmen. Bei Arbeitsunterbrechungen das Ventil und Schaumpistolen mit PICHLER CHEMIE PU-Schaum Reiniger säubern. Gebinde nicht mit offener Flamme erhitzen und nicht in praller Sonne lagern! Angrenzende Flächen zum Arbeitsbereich vor Verschmutzung schützen. Bei starken Windböen ist darauf zu achten, dass der ROOFFIX® nicht in der Nähe befindliche Bauteile, Gegenstände oder Personen verschmutzen kann. Frische Kleberflecken sofort mit PICHLER CHEMIE® PU-Schaum Reiniger entfernen, ausgehärteter Kleber ist nur mit PICHLER CHEMIE® Powercleaner oder mechanisch zu beseitigen. Nach der Verarbeitung sind Kleberreste an der Dosierpistole sofort mit PICHLER CHEMIE® PU-Schaum Reiniger zu säubern. Auf einer nicht entleerten Dose die Dosierpistole bis zur nächsten Anwendung angekoppelt lassen! Eine angebrochene Dose ist innerhalb von 4 Wochen zu verarbeiten. Bei vollständig entleerten Dosen die Dosierpistole vorsichtig abschrauben und die Schaumpistole zunächst äußerlich mit PU-Schaum Reiniger reinigen. Anschließend eine Dose PICHLER CHEMIE® PU-Schaum Reiniger aufschrauben und den Dosierhebel mehrmals zur inneren Reinigung der Dosierpistole betätigen – die Dosierspitze hierbei in ein geeignetes Auffang- Gefäß richten. Vorsicht: der Reiniger entweicht mit hohem Druck! Beachten Sie Vorschriften und Regelwerke verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie jeweiligen DIN-Normen.

SICHERHEITSHINWEISE

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und Haut vermeiden. Bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, da der frische Schaum stark klebt und nach Härtung nur noch mechanisch entfernt werden kann. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Nässe, Schnee und Eis, scharfem Wind und Frost dürfen Klebearbeiten nicht ausgeführt werden. Weitere Hinweise zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett.

LIEFERFORM

Weißblechdosen mit 750 ml Inhalt.
Karton mit 12 Dosen.

TECHNISCHE DATEN

(ermittelt bei +23 °C, 50% rel. Luftfeuchtigkeit)

Ausbeute (freigeschäumt 750 ml Dose) ¹	bis zu 45 Liter
Ergiebigkeit (Klebestrang)	bis zu 40 lfm
Reichweite (bis 3 Streifen/m²)	ca. 14 m²
Klebefrei	ca. 10 min.
Nachjustierbarkeit	ca. 5 min.
Aushärtung (abhängig von Temperaturen und Feuchtigkeit)	ca. 75 min.
Verarbeitungstemperatur (Luft und Untergrund)	0 °C bis +35 °C
Optimale Verarbeitungstemperatur (Dose und Untergrund)	+20 °C bis +25 °C
Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaumstrangs	
dauernd	von -40 °C bis +80 °C
kurzfristig	von -40 °C bis +100 °C

Baustoffklassen (nach DIN EN 13501-1)	Klasse F
Lagerung (im trockenen Raum)	von +5° C bis +25° C
Lagerfähigkeit (bezogen auf trockene und kühle Lagerung.	12 Monate
Bei höheren Temperaturen kann sich die Lagerfähigkeit erheblich verkürzen)	
Bei Transport im Kfz: Dose in einem Tuch im Kofferraum sicher aufbewahren. Keinesfalls im Fond. Enthält brennbare Treibmittel.	
Dosen in jeder Position lagerfähig.	

⁽¹⁾ Ein proportionales Verhältnis zwischen Ausbeute und Füllmenge ist nicht grundsätzlich gegeben. Höher/Niedriger befüllte Dosen müssen gesondert betrachtet werden.

*Eine vollflächige Verklebung ist nicht zulässig!

Änderungen durch Anpassung an technische Weiterentwicklung vorbehalten. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein und beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.